Wolters Kluwer

ADDISON

Finanzbuchhaltung Export Toolbox

Benutzerhandbuch

Juni 2021

ADDISON

Finanzbuchhaltung Export Toolbox

Benutzerhandbuch

Stand: Juni 2021

Version	Beschreibung	Datum
1.0	Grundversion	08.01.2021
2.0	Erweiterungen und Neuerungen	16.05.2021

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Software und Service GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Werden Produkt-/Markennamen verwendet, müssen diese kenntlich gemacht werden. Folgende Auflistung ist nicht abschließend und muss ggf. erweitert werden.

Microsoft®, Windows®, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 10 und Internet Explorer®, Edge®, Microsoft Office, Microsoft Office 365, Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Microsoft Outlook, Microsoft Access, Microsoft Project sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter, iPhone und iPad sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

AirPrint und das AirPrint Logo sind Markenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Cisco, das in den U.S. USA und anderen Ländern für Apple Inc. lizenziert ist.

Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Stiftung in den U.S.A. und anderen Ländern.

Alle weiteren Produkt- und Firmennamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind möglicherweise Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers und werden anerkannt.

Inhaltsverzeichnis

1. Programmüberblick und Voraussetzungen 4
2. Schritt für Schritt Anleitung 5
2.1. Programmaufruf des Exporters 5
2.2. Funktionen der Symbolleiste 6
2.3. Export von Daten 7
2.4. Umfang der Exporte 9
2.5. Ansicht nach dem Datenabruf 12
3. Einstellungen zum Exporter 14
3.1. Registerkarte Einstellungen 15
3.2. Registerkarte Manuelle Auswahl 18
3.3. Registerkarte Automatik Auswahl 19
3.4. Registerkarte Automatik Mandanten 20
3.5. Registerkarte Speicherort 21
3.6. Registerkarte User 22
3.7. Einstellungen speichern 23
4. Besonderheiten zum Exporter 24
4.1. Aufgabenplanung zum automatischen Export 24
4.2. Skipkonten richtig anwenden 27
5. Datensatzbeschreibungen 29
5.1. Sachkontenstamm 29
5.2. Unterkontenstamm 31
5.3. Debitorenstamm 32
5.4. Kreditorenstamm 36
5.5. Konten Sachkonten 40
5.6. Konten Debitoren 42
5.7. Konten Kreditoren 44
5.8. Offene Posten Debitoren 46
5.9. Offene Posten Kreditoren 48
5.10. Saldenliste Sachkonten 50
5.11. Saldenliste Debitoren 52
5.12. Saldenliste Kreditoren 54
5.13. Kostenstellen 56
5.14. Kostenträger 56
5.15. Personalstamm 56
5.16. Mandantenstammdaten 58

1. Programmüberblick und Voraussetzungen

Mit diesem Programm können Sie eine Vielzahl von Daten aus der ADDISON Software einfach und permanent exportieren. Eine Automatik für den Export inkl. Transfer zum Mandanten kann hinterlegt werden.

Die Daten dienen dem Mandanten zur weiteren Verarbeitung wie zum Beispiel in einem eigenen ERP System wie SAP, Navision, SAGE oder Microsoft Office Anwendungen sowie externen Controlling-Programmen u.v.m.

Voraussetzung ist eine installierte ADDISON Software, da mit diesem Programm die erforderlichen Tabellen der Datenbank abgegriffen werden. Die ADDISON Software muss dafür nicht gestartet werden, gleichwohl wird die Login-Prozedur der ADDISON Software genutzt. Dadurch ist sichergestellt, dass nur autorisierte Benutzer Zugriff auf die Daten haben.

Den Datenumfang legen Sie mit Ihrem Mandanten fest. Es besteht die Möglichkeit von Individual-Auswertungen für das Folgesystem. Diese sind gesondert bei ADDISON anzufordern und zu beauftragen. Bei Bedarf helfen wir Ihnen gerne. Bitte wenden Sie sich bitte an unser Consulting-Team unter ADDISON-Consulting@wolterskluwer.com.

2. Schritt für Schritt Anleitung

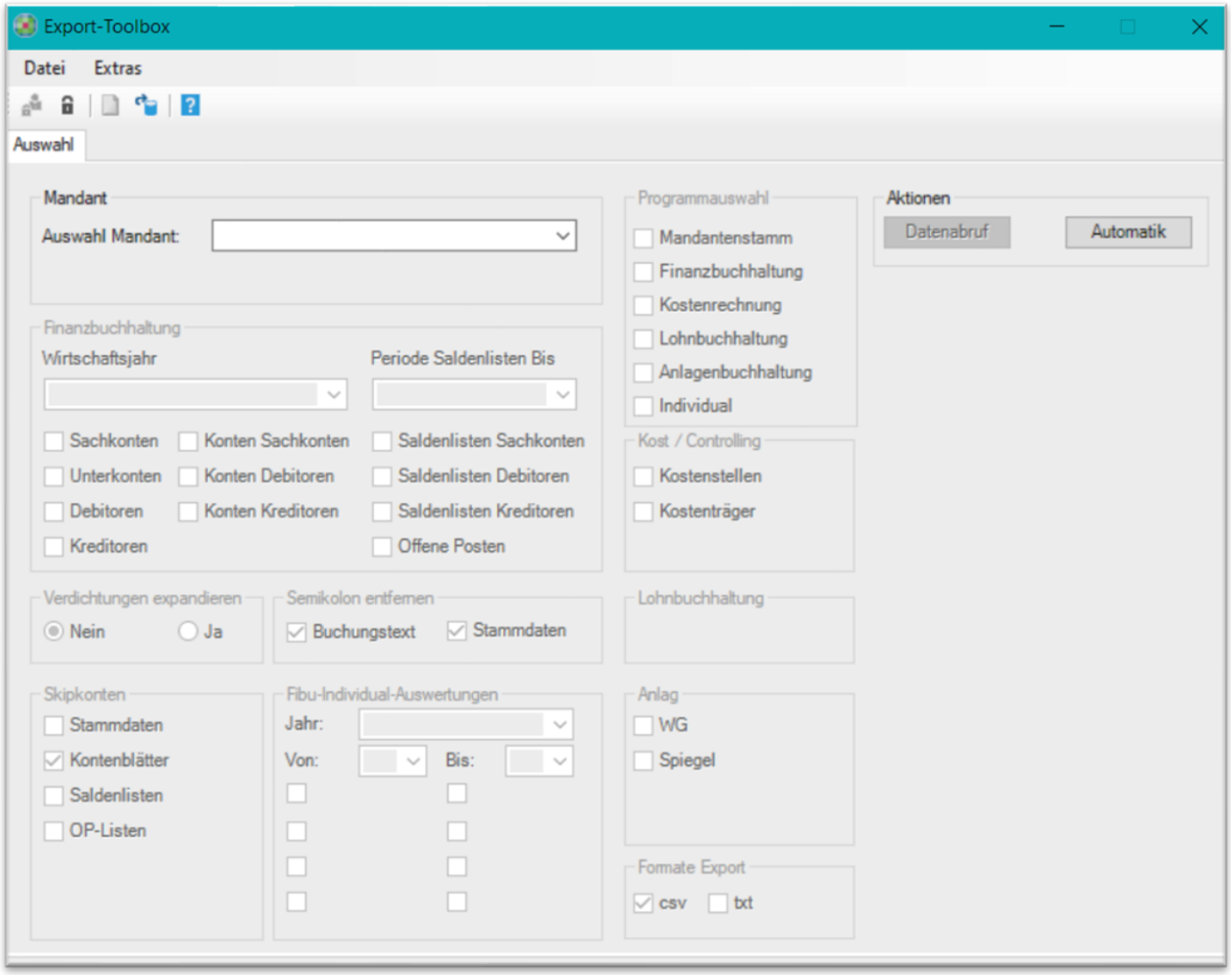
2.1. Programmaufruf des Exporters

Diese Funktionalität ist aus der folgenden Menüfolge aufrufbar:

ADDISON Software | Rechnungswesen | Extras | Desktop Toolbox | Export Toolbox

Eigenständige Installation (bei Mittelstandskunden)

Der Aufruf erfolgt über den Explorer: Installationspfad von **ADDISON/Software/Desktoptoolbox.** Durch den Start der **DesktopTools.exe** gelangen Sie in das Programm. Es öffnet sich folgender Bearbeitungsdialog.



2.2. Funktionen der Symbolleiste





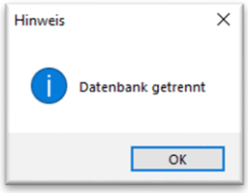
Anmelden

Die Anmeldung an der ADDISON Datenbank erfolgt automatisch durch den Aufruf des Programmes.



Abmelden

Abmelden von der Datenbank. Es erscheint folgende Meldung:





Neu.

Nach einem durchgeführten Abruf sind alle Funktionen deaktiviert. Um einen weiteren Abruf aus der gleichen Sitzung durchführen, klicken Sie auf die Schaltfläche **NEU**.



Export-Ordner Standard mit Sprung in den hinterlegten Ordner.

Nach dem erstmaligen Export vorhanden wird dieser Ordner automatisch angelegt.

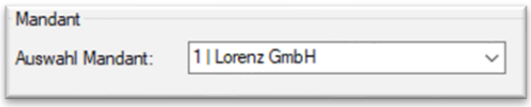


Aufruf der Dokumentation

2.3. Export von Daten

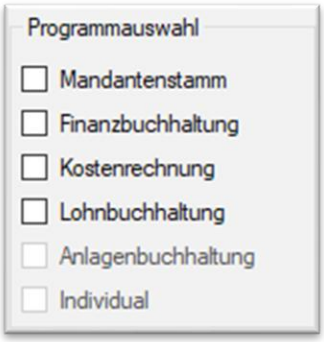
2.3.1. Mandantenauswahl

Wählen Sie den Mandanten aus von dem die Daten exportiert werden sollen.



2.3.2. Programmauswahl

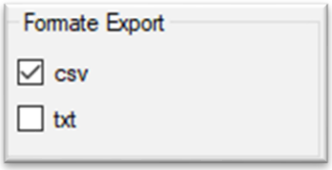
Wählen Sie den Exportumfang des Programmteils aus welchem die Daten exportiert werden sollen.



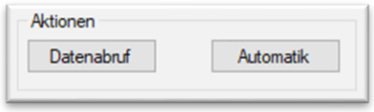
Eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Auswahlfelder der jeweiligen Programme erfolgt im Kapitel **Umfang der Exporte**.

2.3.3. Exportformate

Legen Sie fest, in welchem Format die Daten bereitgestellt werden. Dies kann für den aktuellen Export geändert werden. In den Grundeinstellungen kann eine Vorbelegung eingestellt werden. Weitere Exportformate befinden Sie bereits in Planung.



2.3.4. Aktionen



Schaltfläche Datenabruf

Die Schaltfläche **Datenabruf** ist erst dann aktiv, wenn zuvor ein **Mandant** und ein **Programmbereich** ausgewählt wurde. Der Datenabruf aus der ADDISON Software wird gestartet. Die Informationen werden in den jeweiligen Dateien gespeichert und können nun in andere Programme eingelesen oder kopiert werden.

In den Einstellungen zum Exporter kann ein zuvor definierter Ordner für die Ausgabe hinterlegt werden.

Schaltfläche Automatik

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Automatik** können mehrere Mandanten auf einmal exportiert werden. In den Grundeinstellungen müssen die Mandanten eingetragen werden die automatisch exportiert werden sollen. Es ist ebenfalls möglich für die einzelnen Mandate getrennte Ordner zu definieren. Erfahren Sie mehr im Kapitel **Einstellungen zum Exporter**.

2.4. Umfang der Exporte

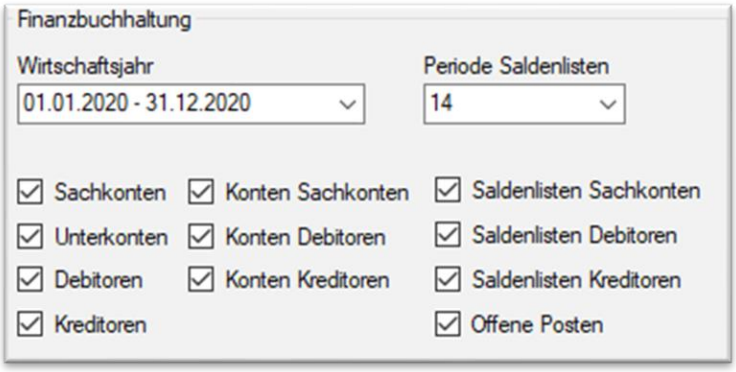
2.4.1. Mandantenstamm Kriterien

Es werden die Mandantenstammdaten exportiert. Detailinformationen erhalten Sie im Kapitel **Datensatzbeschreibungen.**

2.4.2. Finanzbuchhaltung Kriterien

Finanzbuchhaltung

Die Auswahl im Bereich Finanzbuchhaltung sind vielfältig. Zum einen stellen Sie das zu exportierende Jahr, die Periode (nur für Saldenlisten) und die jeweiligen Bereiche ein.



Sachkonten/Unterkonten/Debitoren/Kreditoren

Es werden die Stammdaten der Konten exportiert. Detailinformationen erhalten Sie im Kapitel **Datensatzbeschreibungen**.

Konten Sachkonten/Debitoren/Kreditoren

Die Buchungen auf den jeweiligen Konten werden exportiert. Detailinformationen erhalten Sie im Kapitel **Datensatzbeschreibungen.**

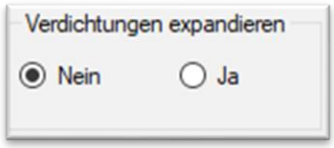
Saldenlisten Sachkonten/Debitoren/Kreditoren

Es werden die Saldenliste mit den monatlichen Verkehrszahlen exportiert. Detailinformationen erhalten Sie im Kapitel **Datensatzbeschreibungen.**

Offene Posten

Die Ausgabe erfolgt in getrennten Dateien für die Debitoren und Kreditoren. Die offenen Posten für den gewählten Zeitraum werden exportiert. Detailinformationen erhalten Sie im Kapitel **Datensatzbeschreibungen.**

Verdichtungskonten expandieren

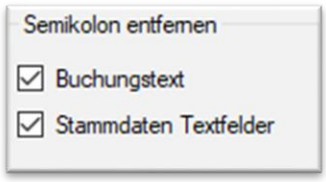


Standardmäßig ist das Optionsfeld bei **nein** gesetzt. Die Forderungs- und Verbindlichkeitskonten werden nicht einzeln ausgegeben, da die Buchungen bereits im Hintergrund über die Personenkonten bebucht werden.

Sollten die Verdichtungskonten mit ausgegeben werden dann aktivieren Sie das Optionsfeld **ja**. Dann werden die Einzelbuchungen erstellt.

Dies kann hier für den aktuellen Export geändert werden. In den Grundeinstellungen können die Vorbelegungen getroffen werden.

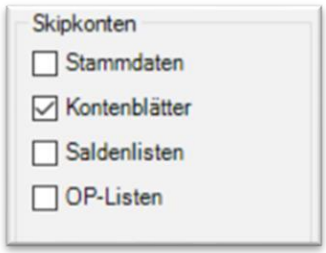
Semikolon entfernen



Sie legen fest, ob das Sonderzeichen Semikolon entfernt werden soll. Dies ist abhängig von der Software, in welche die Daten importiert werden sollen. Die ist ggf. zuvor in Erfahrung zu bringen.

Dies kann hier für den aktuellen Export geändert werden. In den Grundeinstellungen können die Vorbelegungen getroffen werden.

Skipkonten



Bei Skipkonten handelt es sich um Vortrags-, Forderungs- und Verbindlichkeitskonten. Diese werden gesondert behandelt. Es können aber auch andere Einzelkonten sein, die nicht mit ausgegeben werden sollen.

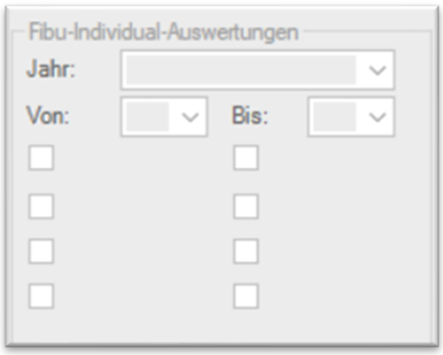
Forderungs- und Verbindlichkeitskonten werden nicht ausgegeben, da die Buchungen i.d.R. im Hintergrund über die Personenkonten bebucht werden.

Sollten im Nachsystem die Buchungen auf den Forderungs- oder Verbindlichkeitskonten benötigt werden, so sind diese für den jeweiligen Bereich zu aktivieren. Wurden im ADDISON noch

weitere Forderungs- und Verbindlichkeitskonten verwendet, müssen in der csv-Datei zu den Skipkonten diese ergänzt werden. Bsp. Konto SKR03 1601 oder SKR04 3301

Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel **Skipkonten**.

Fibu-Individual Auswertungen



Auf Anfrage können individuelle Auswertungen aktiviert und beim Datenabruf mit ausgegeben werden. Bitte wenden sie sich bei Bedarf an unser Consulting-Team von ADDISON unter ADDISON-Consulting@wolterskluwer.com.

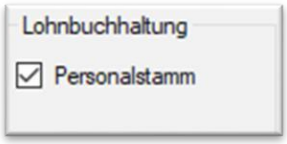
Es kann beispielsweise das Wirtschaftsjahr pro Periode ausgewählt werden, da diese Auswertungen unabhängig von der Standard-Ausgabe Finanzbuchhaltung gestartet werden können.

2.4.3. Kostenrechnung Kriterien



Sie können die Auswahl bezüglich des zu exportierenden Umfangs der Kostenrechnung treffen. Es werden die Stammdaten der Kostenstellen und/oder Kostenträger exportiert. Detailinformationen erhalten Sie im Kapitel **Datensatzbeschreibungen.**

2.4.4. Lohnbuchhaltung Kriterien



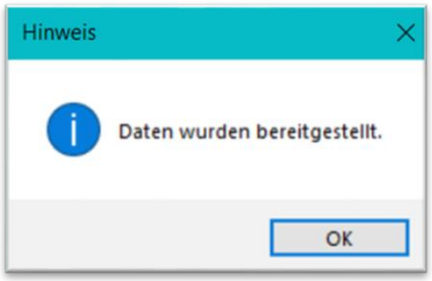
Treffen Sie die Einstellung bezüglich des zu exportierenden Umfangs der Lohnbuchhaltung. Weitere Datenausgaben sind bereits in Planung.

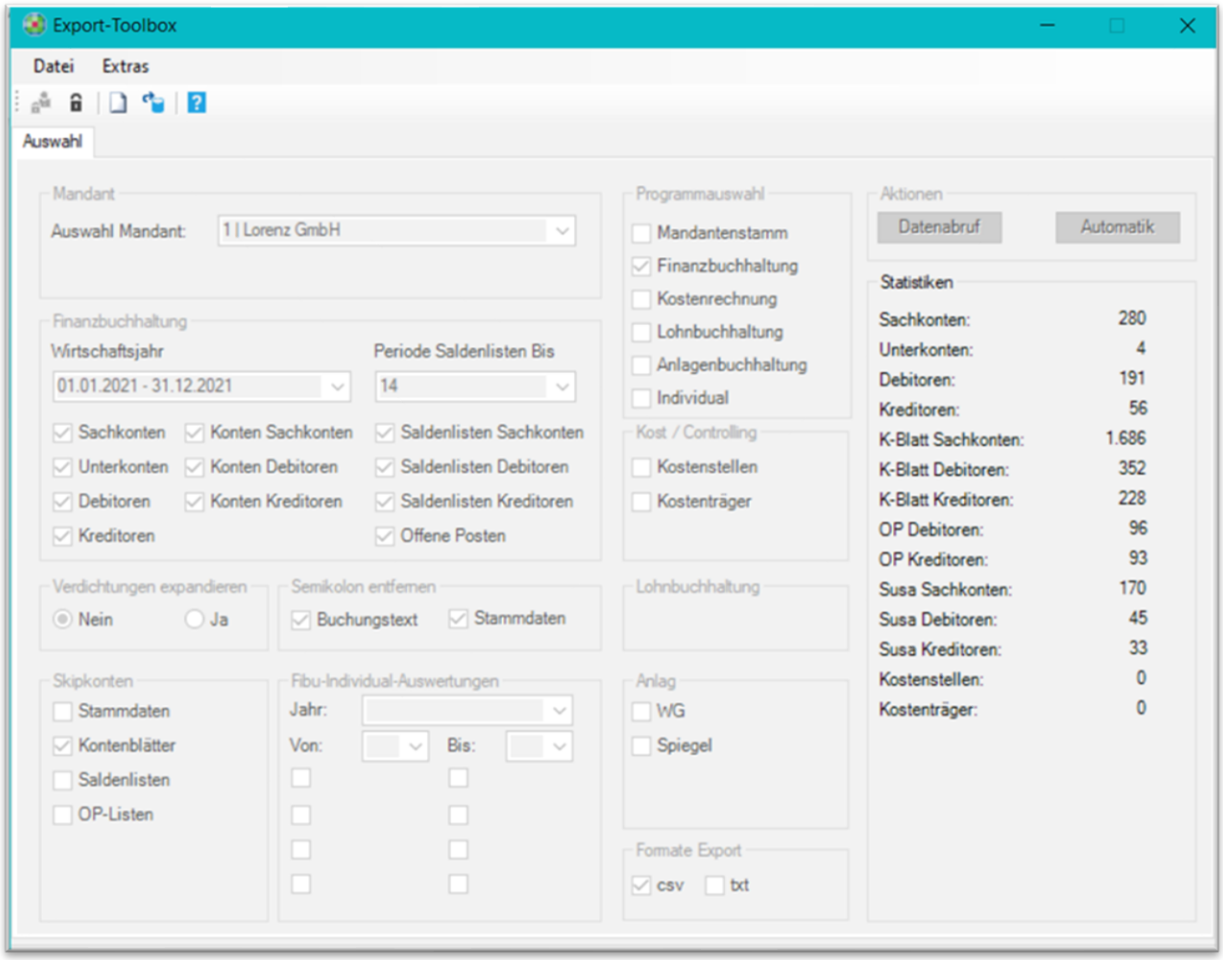
2.4.5. Anlagenbuchhaltung Kriterien

Diese Auswahl ist bereits in Vorbereitung und wird in einem weiteren Programmstand zur Verfügung gestellt.

2.5. Ansicht nach dem Datenabruf

Nach erfolgreichen Datenabruf erhalten Sie folgende Bestätigungsmeldung.





Statistiken



Nach dem Export erscheint am rechten Rand eine Statistik mit der Anzahl der Datensätze pro Bereich.

Nach dem Export von **Mandantenstammdaten** wird ein zusätzlicher Kartenreiter eingeblendet. Es werden alle Informationen angezeigt, die exportiert worden sind.

3. Einstellungen zum Exporter

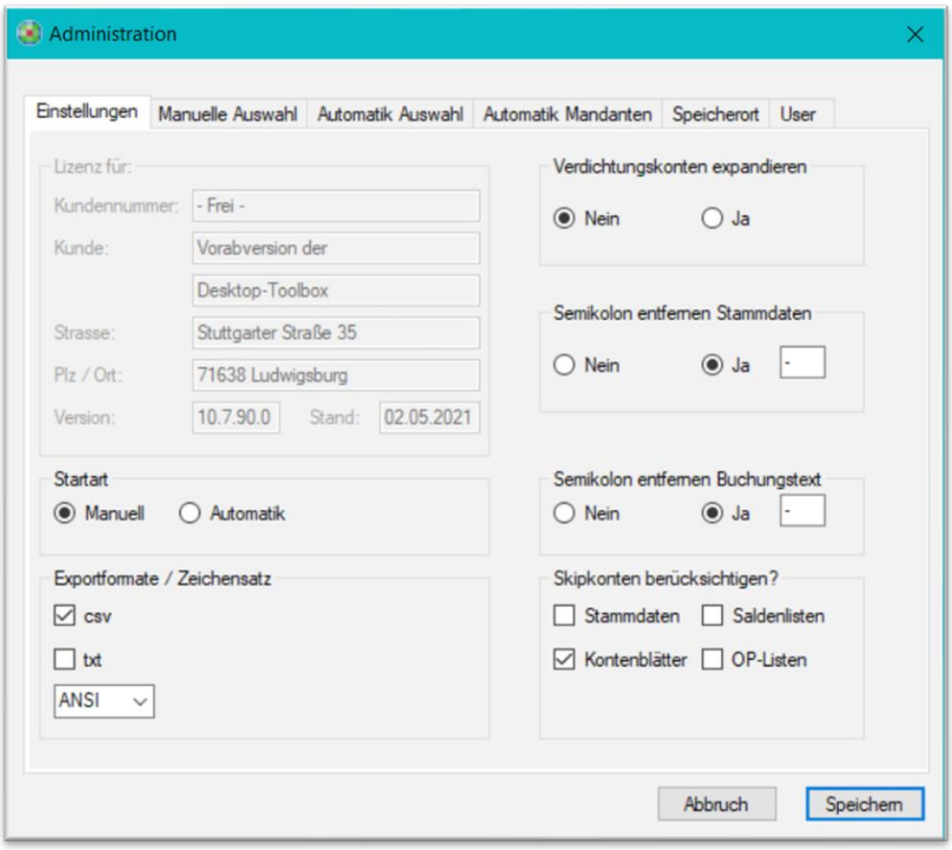
Diese Funktionalität ist aus der folgenden Menüfolge ausführbar:

ADDISON Software

Extras | Desktop Toolbox | Export Toolbox | Registerkarte Extras | Einstellungen

Eigenständige Installation (für Mittelstandskunden)

Im Programmordner Aufruf über Explorer: Installationspfad von **ADDISON\desktoptoolbox** befindet sich die Datei **Wolterskluwer.Toolbox.DesktopTools.Administration.exe**, mit der Sie die Steuerung des Programms beeinflussen können.



3.1. Registerkarte Einstellungen

3.1.1. Lizenz für:

Diese hat nur einen informativen Charakter und kann nicht verändert werden.

3.1.2. Startart

Manuell

Die Einstellung **Manuel**l startet das Programm und die Exporte müssen manuell angestoßen werden.

Automatisch

Bei der Einstellung **Automatik** werden alle Mandanten aus der Datei **Mandanten.ini** der Reihe nach abgearbeitet und die Exporte werden automatisch erzeugt. Die Eintragung in die Datei finden Sie unter dem Karteikartenreiter **Automatik Mandanten**. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Beschreibung des Karteikartenreiters.

Dazu kann in der Windows-Aufgabenplanung eine Aufgabe mit ihren zeitlichen Intervallen angelegt werden, welche die exe-Datei automatisch startet. Die Einrichtung einer solchen Aufgabe wird üblicherweise vom Systemadministrator vorgenommen.

3.1.3. Verdichtungskonten expandieren

Standardmäßig werden Forderungs- und Verbindlichkeitssammelkonten sowie Umsatz- und Vorsteuerkonten verdichtet dargestellt.
Steht der Eintrag auf **Nein**, wird die Verdichtung beibehalten, steht der Eintrag auf **Ja**, werden die Einzelbuchungen von diesen Konten ausgegeben.

3.1.4. Semikolon entfernen Stammdaten

Manche aufnehmenden Programme haben Schwierigkeiten, die Daten in der richtigen Reihenfolge einzulesen. Sind zum Beispiel in den Stammdaten beim Namen oder in anderen Textfeldern ein Semikolon eingegeben worden, kann es u.U. zu Datenverlust kommen.

Nein = Semikolons werden beibehalten

Ja = Semikolons werden entfernt

Im Freitextfeld kann ein beliebiges Zeichen für den Austausch eingegeben werden. Wird kein Zeichen eigegeben, wird das Semikolon lediglich gelöscht. Es kann auch ein Leerzeichen eingegeben werden.

3.1.5. Semikolon entfernen Buchungstext

Manche aufnehmenden Programme haben Schwierigkeiten, die Daten in der richtigen Reihenfolge einzulesen. Sind zum Beispiel in Buchungstexten ein Semikolon eingegeben worden, dann kann es u.U. zu Datenverlust kommen.

Nein = Semikolon werden beibehalten

Ja = Semikolon werden entfernt

Im Freitextfeld kann ein beliebiges Zeichen für den Austausch eingegeben werden. Wird kein Zeichen eigegeben, wird das Semikolon lediglich gelöscht. Es kann auch ein Leerzeichen eingegeben werden.

3.1.6. Exportformate/Zeichensatz

Es wird das Ausgabeformate hinterlegt welches beim Programmstart voreingestellt sein soll.

Format	Beschreibung
CSV-Format	ASCII Datei mit Semikolon als Trennzeichen
TXT-Format	ASCII Datei mit Tabulator als Trennzeichen

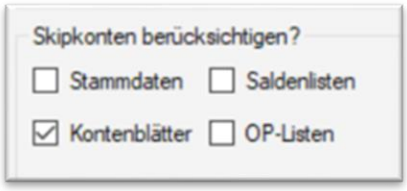
Zeichensatz

Es können unterschiedliche Zeichensätze festgelegt werden, die beim Erstellen der Dateien zu Grunde gelegt werden.

Zur Auswahl stehen die folgenden Zeichensätze:

- ANSI — Windows 1252 — Westeuropäisch Windows
- ASCII
- Default — Landesspezifische Einstellung von Windows
- Mac — Macintosh-10000 — Westeuropäisch Mac
- Unicode
- UTF7 — Unicode (UTF-7)
- UTF8 — Unicode (UTF-8)
- UTF32 — Unicode (UTF-32)

3.1.7. Skipkonten berücksichtigen?



Es kann definiert werden, in welchen Bereichen die Skipkonten angewendet werden sollen.

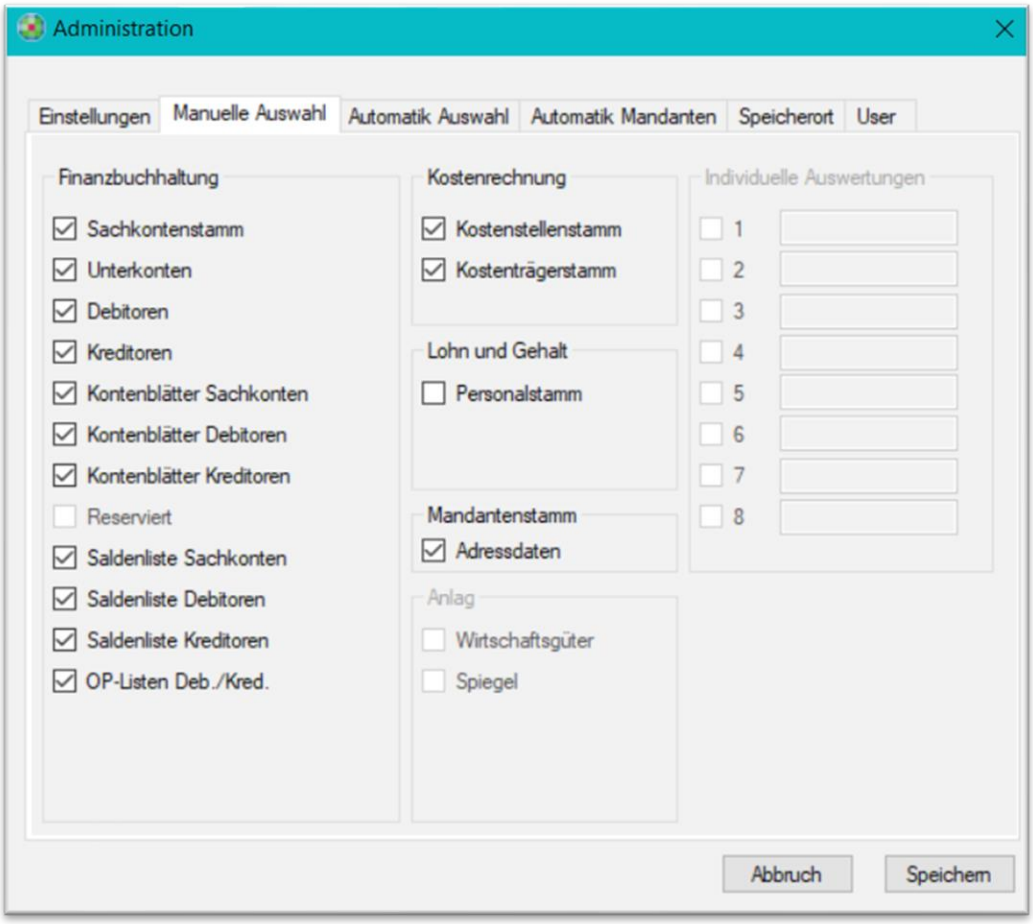
Bei Skipkonten handelt es sich um Vortrags-, Forderungs- und Verbindlichkeitskonten. Diese werden gesondert behandelt.

Forderungs- und Verbindlichkeitskonten werden nicht ausgegeben, da die Buchungen i.d.R. im Hintergrund über die Personenkonten bebucht werden.

Sollten Sie im Nachsystem die Buchungen auf den Forderungs- oder Verbindlichkeitskonten benötigen, so sind diese für den jeweiligen Bereich zu aktivieren. Wurden im ADDISON noch weitere Forderungs- und Verbindlichkeitskonten verwendet, so müssen diese in der csv-Datei zu den Skipkonten ergänzt werden. Bsp. Konto SKR03 1401 oder SKR04 1201

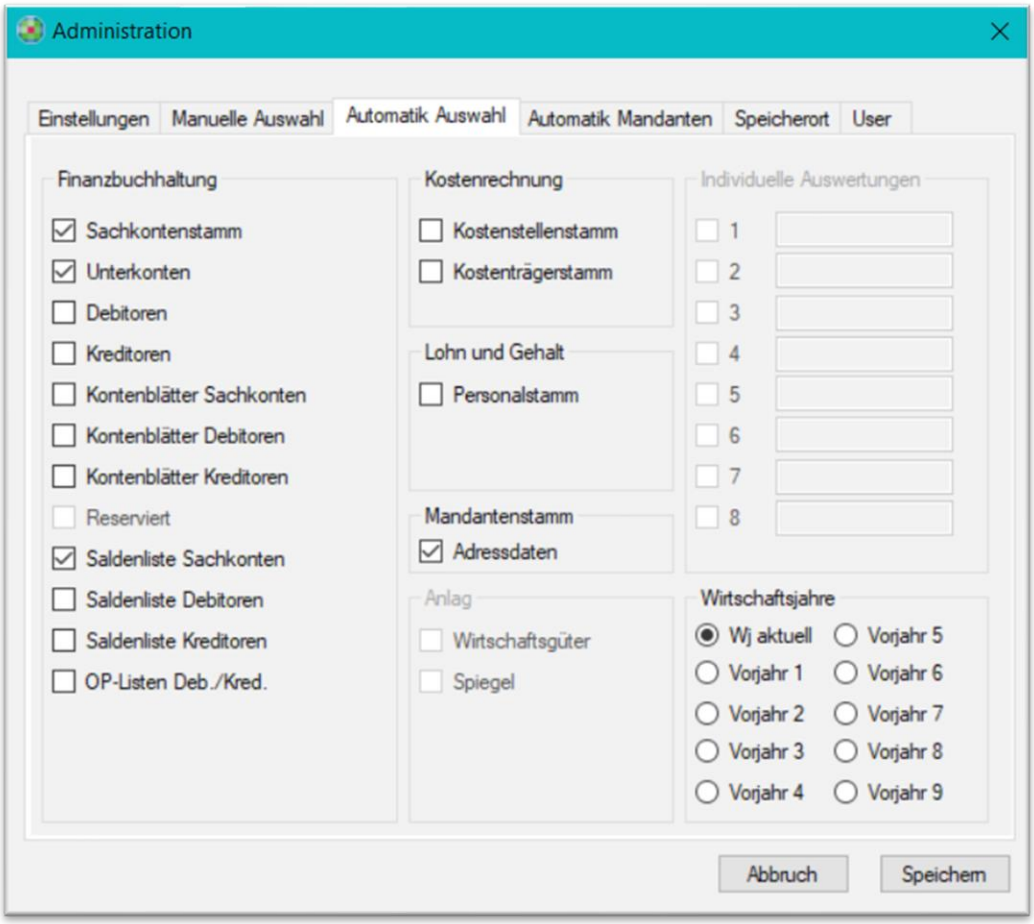
Erfahren Sie mehr im Kapitel **Skipkonten.**

3.2. Registerkarte Manuelle Auswahl



Hier treffen Sie die Auswahl, welche Kontrollkästchen bei der Programmauswahl bereits vorbelegt werden sollen. Diese können Sie jederzeit vor dem Start des **manuellen Datenabrufes** noch beeinflussen.

3.3. Registerkarte Automatik Auswahl



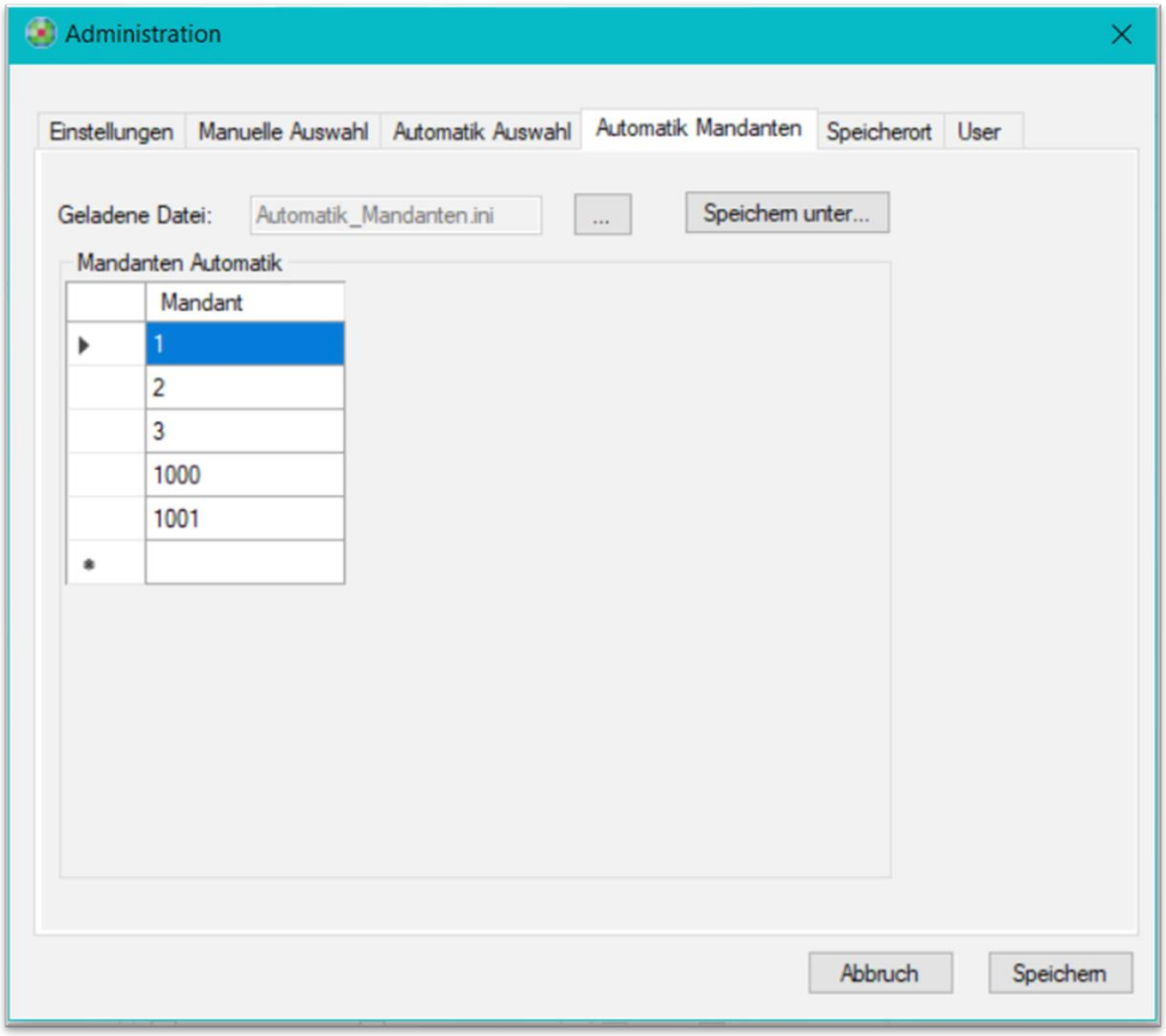
Hier treffen Sie die Auswahl, welche Kontrollkästchen beim Aktivieren des jeweiligen Programmteils automatisch zur Ausgabe für den automatisierten Export vorbelegt sein sollen. Nur die Daten der aktivierten Kontrollkästchen werden dann automatisiert ausgegeben.

Das gewünschte Wirtschaftsjahr muss voreingestellt werden. Es empfiehlt sich, das Optionsfeld **Wirtschaftsjahr aktuell** zu aktivieren.

Sollen dennoch Vorjahre mit ausgegeben werden, können Sie bis zu **9 rückwirkende Jahre** auswählen. Durch das Ausführen der Automatik wird die Bereitstellung von Altdaten erleichtert.

Nach dem Export von Vorjahresdaten sollten Sie die Einstellung wieder auf **Wirtschaftsjahr aktuell** ändern, da sonst beim nächsten Export die aktuell ausgewählten Vorjahre mit ausgegeben werden.

3.4. Registerkarte Automatik Mandanten



Die eingetragenen Mandantennummern werden bei der Automatik der Reihe nach abgearbeitet und die gewünschten Daten werden anschließend im jeweiligen Verzeichnis ausgegeben.

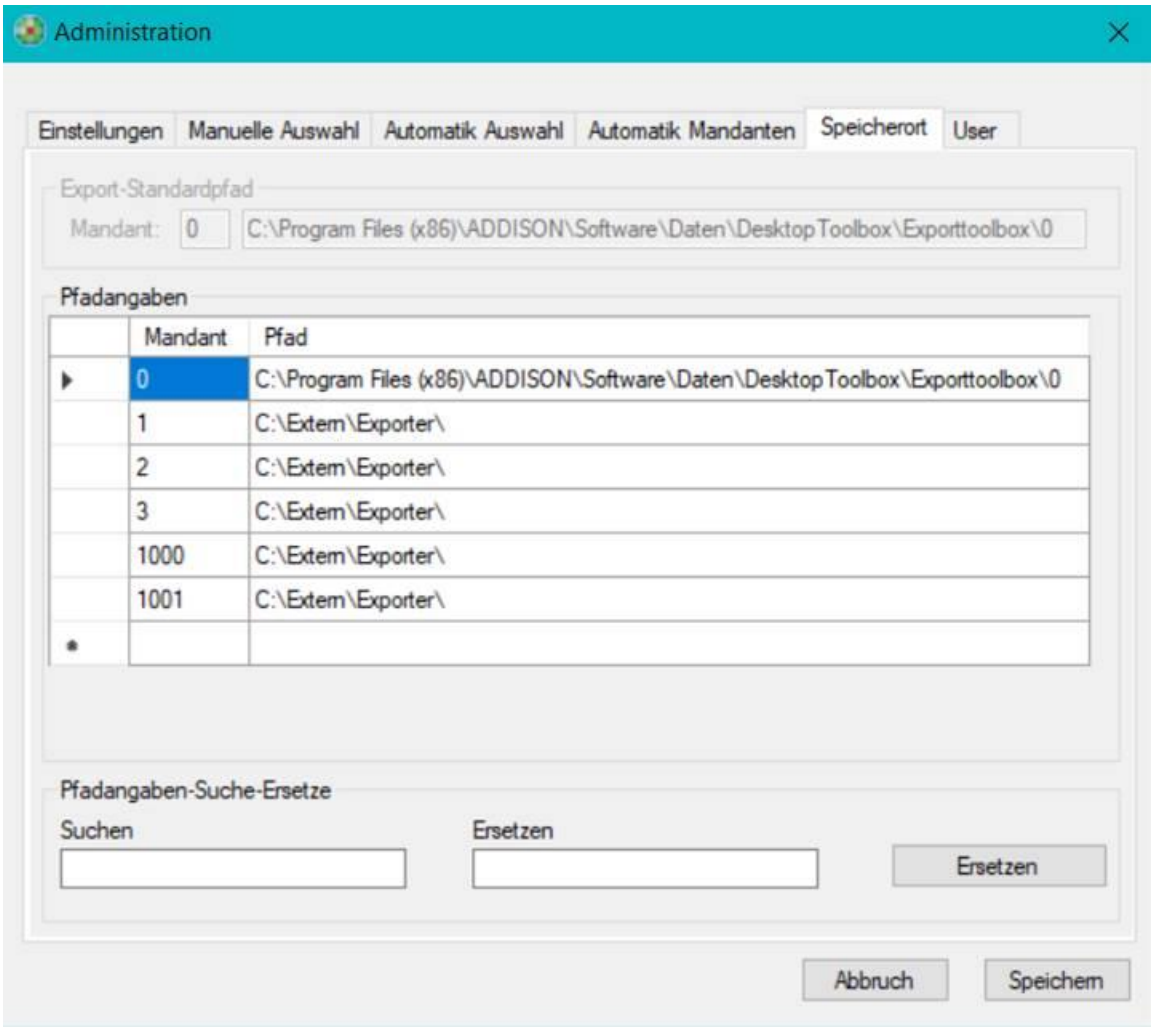
3.4.1. Geladene Datei

Geladen wird beim Programmstart immer die Datei **Automatik_Mandanten.ini**. In dieser Datei sind die Mandanten enthalten, die beim Programmstart für die Abarbeitung der Automatik geladen werden.

3.4.2. Weitere Mandantenlisten

Wenn die Anzeige der Mandanten für weitere zukünftige Bearbeitungen unter einem anderen Namen gespeichert werden soll, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern unter…**.

3.5. Registerkarte Speicherort

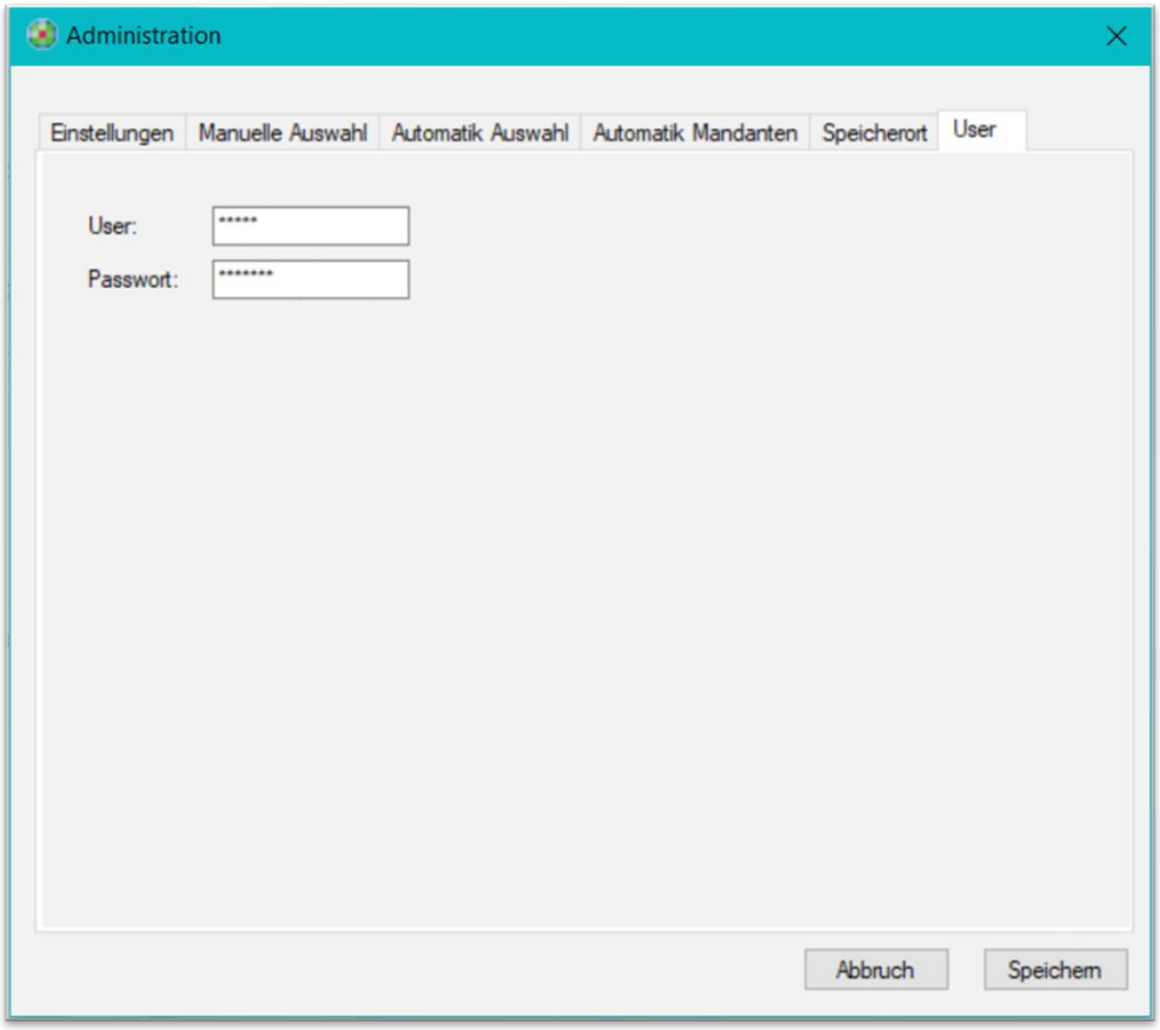


Die Exportpfade der Mandanten werden auf dieser Registerkarte eingestellt. Wird kein Exportpfad für einen Mandanten hinterlegt, wird der Pfad des Mandanten **0** für die Ausgabe der Daten verwendet.

In der linken Spalte wird die ADDISON Mandantennummer eingetragen. Rechts wird der Ausgabepfad der Daten des Mandanten festgelegt. Bitte achten Sie darauf, dass das Zeilenende-Zeichen stets ein **** -Rückschrägstrichzeichen sein muss, wie in der Grafik abgebildet.

Über die Eingabefelder **Suchen/Ersetzen** können Sie Schnelländerungen bei den Pfadangaben für alle Mandanten vornehmen.

3.6. Registerkarte User



Der ADDISON-Standard Admin Benutzer ist für den automatischen Login hinterlegt. Die Eingaben werden verschlüsselt dargestellt und verschlüsselt gespeichert.

3.7. Einstellungen speichern

Abbruch

Wenn Sie auf Abbruch drücken, werden die Änderungen verworfen und die ursprüngliche Konfiguration bleibt erhalten.

Speichern

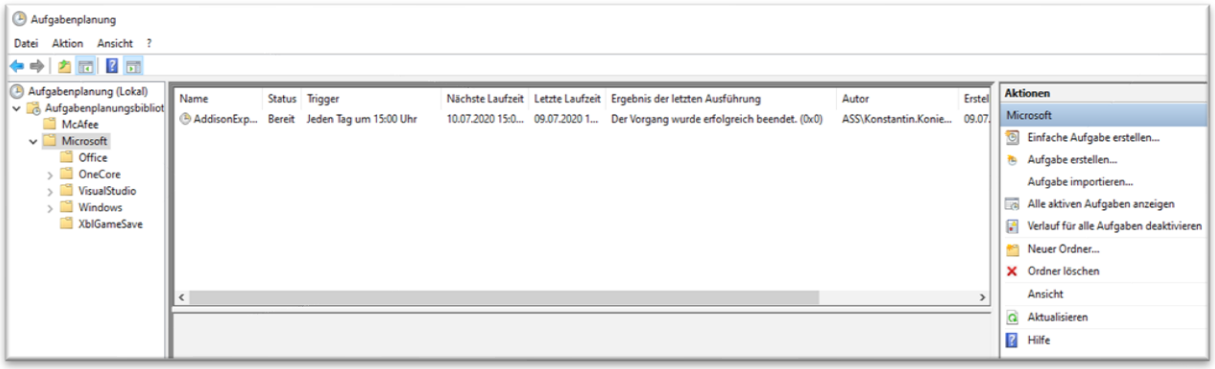
Wenn Sie auf Speichern drücken, werden die neuen Einstellungen gespeichert. Die Änderungen werden erst nach einem Neustart des Programms wirksam.



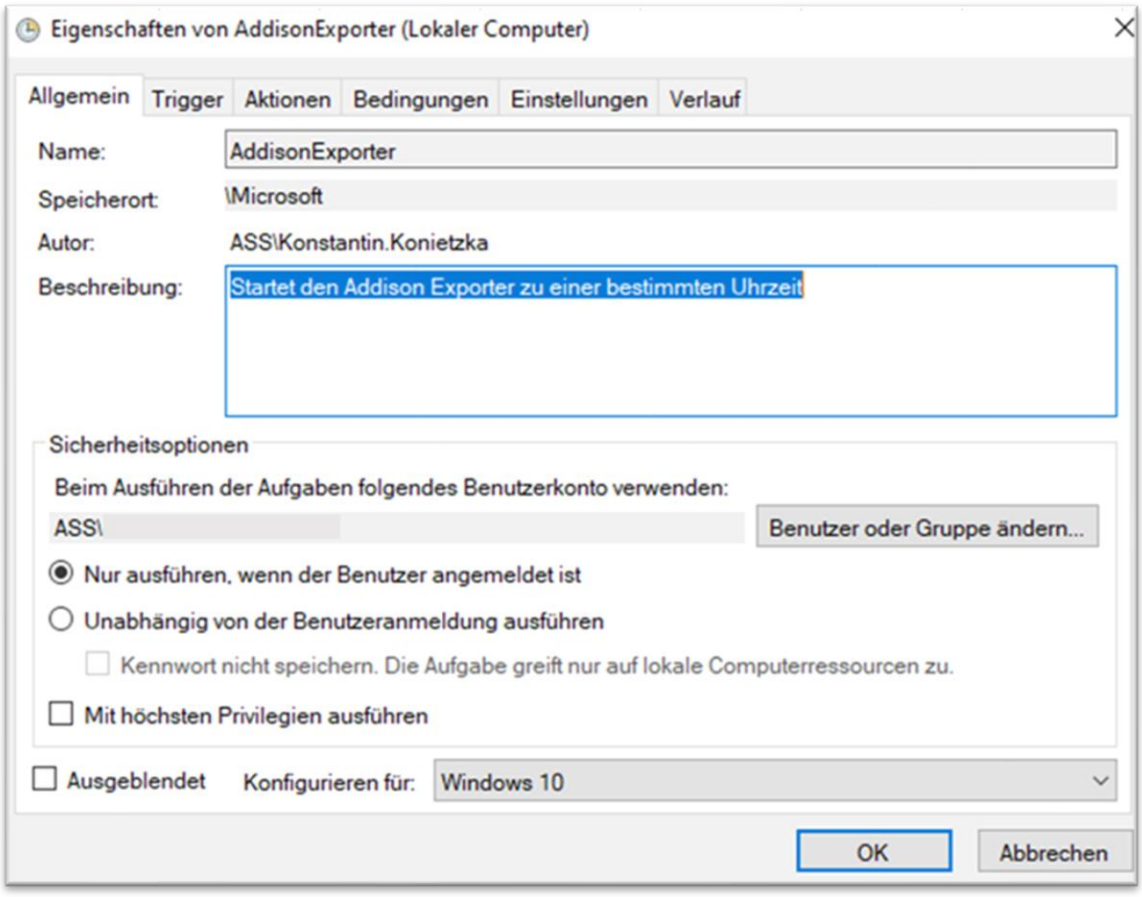
4. Besonderheiten zum Exporter

4.1. Aufgabenplanung zum automatischen Export

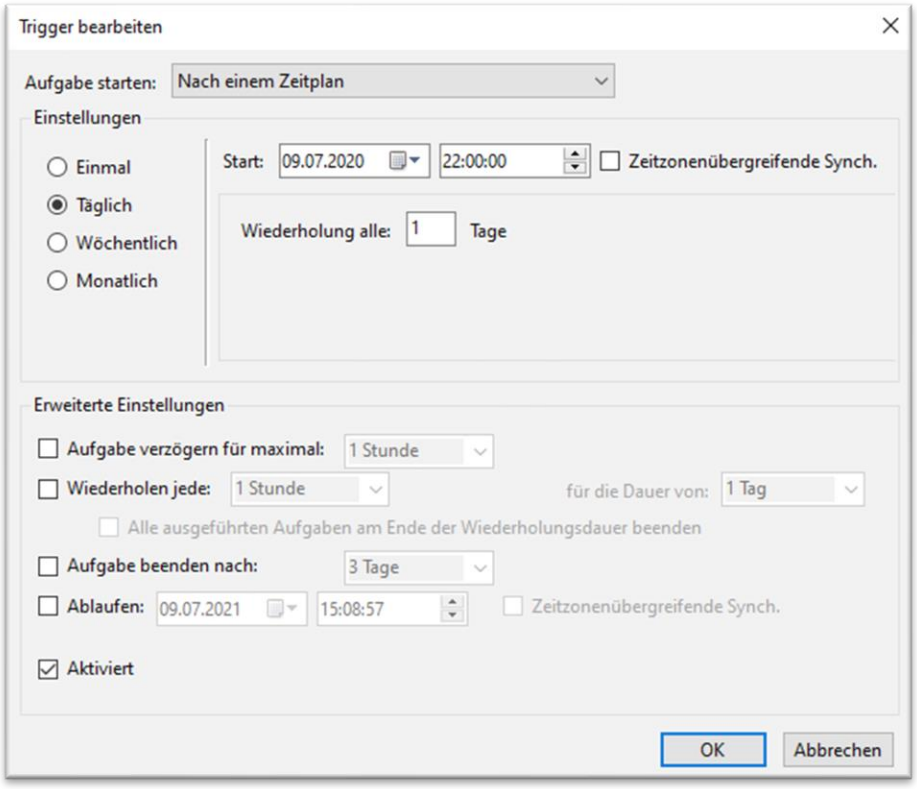
Sie starten unter den **Windows-Verwaltungsprogrammen** den **Aufgabenplaner**.



Unter **Aktion** klicken Sie auf **Aufgabe erstellen**. Im Register **Allgemein** bezeichnen Sie die Aufgabe und können unter den Sicherheitsoptionen die für Sie relevanten Einstellungen treffen.

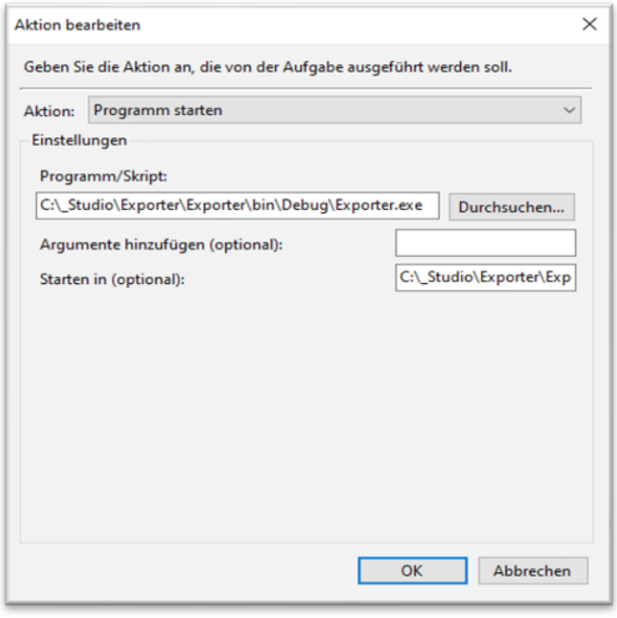


Über die Registerkarte **Trigger** können Sie unter **Neu** die Startparameter der Aufgabe festlegen.



Als Beispiel wurde festgelegt, dass diese Aufgabe jeden Tag um 22.00 Uhr vom System automatisch gestartet wird.

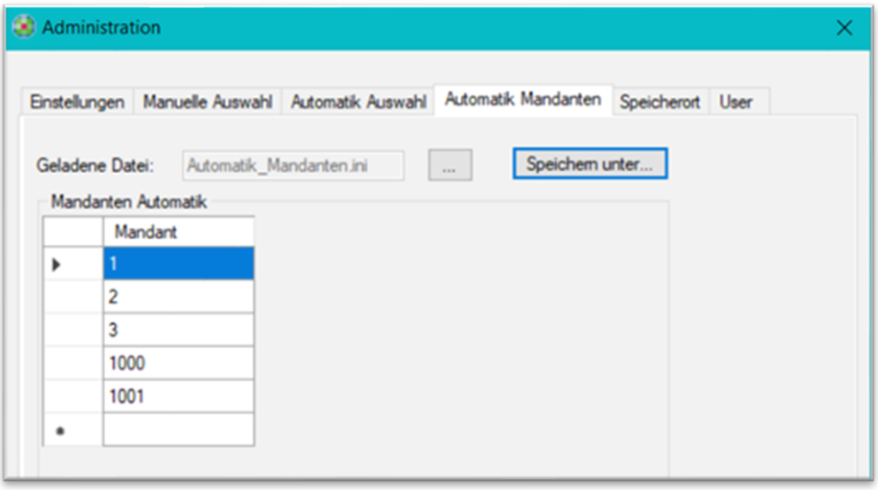
Unter **Aktionen Ordner** ist der Pfad zur **Desktop Tools.exe** zu hinterlegen, wie im nachstehenden Beispiel abgebildet. Diese finden Sie über den Explorer im Installationspfad **von ADDISON/Software/Desktoptoolbox**.

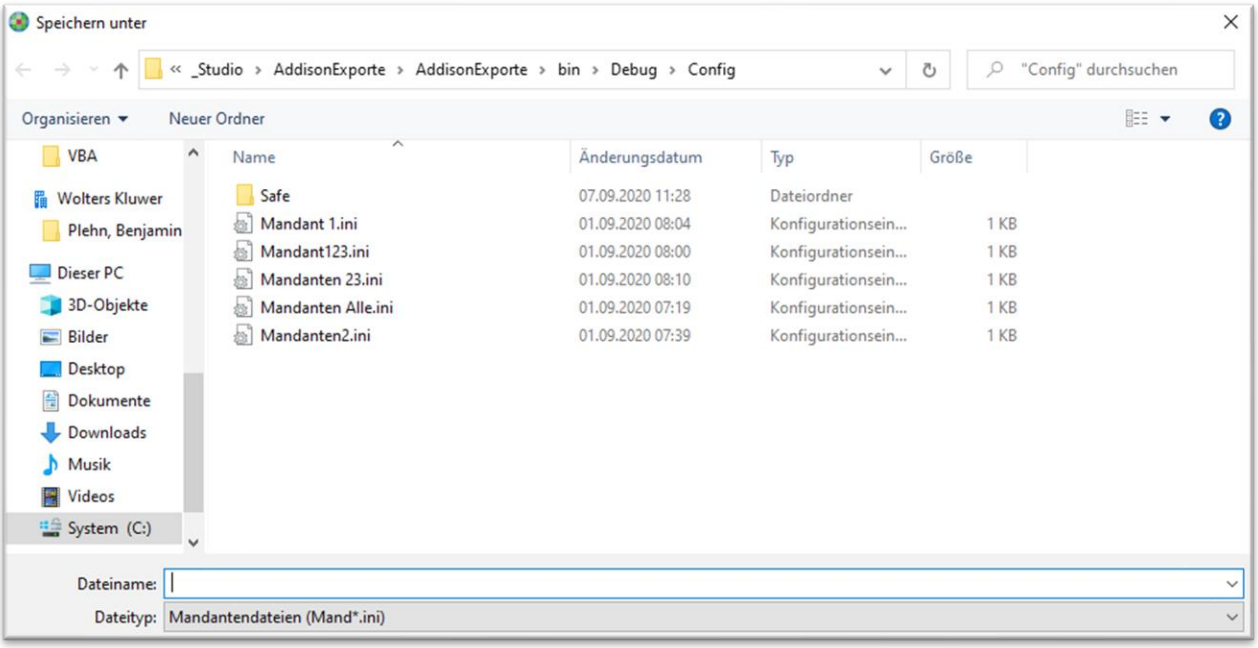


In der Übersicht zu den Windows Verwaltungsprogrammen sehen Sie dann den Task mit seinen Parametern.



Für die **Aktion,** die ausgeführt werden soll, ist es notwendig die Mandantenselektion zu hinterlegen die berücksichtigt werden soll. Diese legen Sie über die Einstellungen zum Exporter ab (Programmaufruf über **Extras | Einstellungen**). Über die Schaltfläche **Speichern unter** ist es problemlos möglich, weitere Selektionen zu definieren.





Jetzt können Sie Ihre Mandantenselektion unter einem anderen Namen speichern und diese bei Bedarf über das folgende Symbol 

wieder einlesen.

Die in der angezeigten Tabelle enthaltenen Mandantennummer werden beim Aufruf der Speicherfunktion in der Datei **Automatik_Mandanten.ini** gespeichert.

Dadurch können Sie beliebig viele Mandantenselektionen erstellen und diese dann abarbeiten lassen.

Wichtig beim **Speichern** von Mandantendateien ist, dass diese mit der Bezeichnung **Mand** beginnen, wie im obigen Beispiel abgebildet. Aktionen

4.2. Skipkonten richtig anwenden

Bei Skipkonten handelt es sich um Vortrags-, Forderungs- und Verbindlichkeitskonten. Diese werden gesondert behandelt.

Forderungs- und Verbindlichkeitskonten werden nicht ausgegeben, da die Buchungen i.d.R. im Hintergrund über die Personenkonten bebucht werden.

Wurden in ADDISON noch weitere Forderungs- und Verbindlichkeitskonten verwendet, muss in der csv-Datei zu den Skipkonten diese ergänzt werden. Bsp. Konto SKR03 1401 oder SKR04 1201

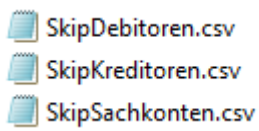
Es können auch andere Einzelkonten oder Personenkonten sein, die nicht mit ausgegeben werden sollen. Diese Konten sind in der jeweiligen csv-Datei einzutragen.

Zweck der Skipkonten ist es, diese Konten beim Export auszulassen, wenn diese für die weitere Betrachtung keine Relevanz haben. Dadurch wird die Geschwindigkeit beim Export gesteigert und es reduziert sich die bereitgestellte Datenmenge. Wird keine mandantenspezifische Konfiguration hinterlegt, wird immer auf die Konfigurationen aus dem Ordner **0** zugegriffen. Im Ordner Skipkonten können auch mandantenspezifische Ordner mit der ADDISON Mandantennummer angelegt werden.

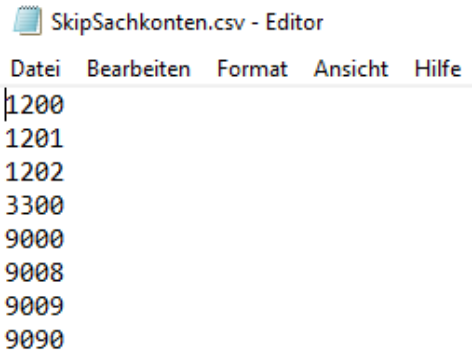
Beispielordner für die Mandanten 1, 280, 510:



Innerhalb eines Ordners sollten sich dann diese Dateien befinden, auch wenn in den Dateien keine Angaben gemacht werden:



Ein Bespiel der auszulassenden Sachkonten für Mandant 1, welche in der Datei SkipSachkonten.csv eingetragen sind:


SkipSachkonten.csv - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
1200
1201
1202
3300
9000
9008
9009
9090

5. Datensatzbeschreibungen

5.1. Sachkontenstamm

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
Name1	Bezeichnung des Kontos	Text
Art	Kontenart	Text
SSL-01	Steuerschlüssel Beginn WJ	Numerisch
SSL-12	Steuerschlüssel Ende WJ	Numerisch
Pflichteingabe Kost1	True or False	Text / Boolean
Pflichteingabe Kost2	True or False	Text / Boolean
Gesperrt	Sperrkennzeichen	Text / Boolean
Hinweis	Texthinweise zum Konto	Text
Ukto?	Unterkonten vorhanden	Text / Boolean
Planzahl1	Planzahl Periode 1	Double
Planzahl2	Planzahl Periode 2	Double
Planzahl3	Planzahl Periode 3	Double
Planzahl4	Planzahl Periode 4	Double
Planzahl5	Planzahl Periode 5	Double
Planzahl6	Planzahl Periode 6	Double
Planzahl7	Planzahl Periode 7	Double
Planzahl8	Planzahl Periode 8	Double

		Datentyp
Planzahl9	Planzahl Periode 9	Double
Planzahl10	Planzahl Periode 10	Double
Planzahl11	Planzahl Periode 11	Double
Planzahl12	Planzahl Periode 12	Double
Planzahl_1-12	Planzahl Gesamt	Double

5.2. Unterkontenstamm

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
Ukto	Unterkontonummer	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode Konto	Text
UktoBezeichnung	Bezeichnung Unterkonto	Text
Art	Kontenart	Text
Saldo P0-P1	Saldo bis Ende der Periode 1	Double
Saldo P0-P2	Saldo bis Ende der Periode 2	Double
Saldo P0-P3	Saldo bis Ende der Periode 3	Double
Saldo P0-P4	Saldo bis Ende der Periode 4	Double
Saldo P0-P5	Saldo bis Ende der Periode 5	Double
Saldo P0-P6	Saldo bis Ende der Periode 6	Double
Saldo P0-P7	Saldo bis Ende der Periode 7	Double
Saldo P0-P8	Saldo bis Ende der Periode 8	Double
Saldo P0-P9	Saldo bis Ende der Periode 9	Double
Saldo P0-P10	Saldo bis Ende der Periode 10	Double
Saldo P0-P11	Saldo bis Ende der Periode 11	Double
Saldo P0-P12	Saldo bis Ende der Periode 12	Double

5.3. Debitorenstamm

		Datentyp
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
Name1	Bezeichnung 1	Text
Name2	Bezeichnung 2	Text
Name3	Bezeichnung 3	Text
Strasse	Straße	Text
PLZ	Postleitzahl Ort	Text
Ort	Ort	Text
Land	Land	Text
Ansprechpartner	Name	Text
Anrede	Anrede	Text
Briefanrede	Briefanrede	Text
GrussFormel	Grußformel	Text
PlzPostfach	Postleitzahl Postfach	Text
Postfach	Postfach	Text
PlzGross	Postleitzahl Großempf.	Text
Branche	Branche	Text
Tel1	Telefonnummer	Text
Tel2	Telefonnummer	Text
Mobil	Handynummer	Text
Fax	Faxnummer	Text

		Datentyp
DFUE	Telefonnummer	Text
Email	Emailadresse	Text
Url	Homepage	Text
UstID	Umsatzsteuer-ID	Text
Bank1	Bankname1	Text
Iban1	Iban Bank 1	Text
Swift1	Swift Code Bank 1	Text
Bank2	Bankname2	Text
Iban2	Iban Bank 2	Text
Swift2	Swift Code Bank 2	Text
Bank3	Bankname3	Text
Iban3	Iban Bank 3	Text
Swift3	Swift Code Bank 3	Text
Bank4	Bankname4	Text
Iban4	Iban Bank 4	Text
Swift4	Swift Code Bank 4	Text
Bank5	Bankname5	Text
Iban5	Iban Bank 5	Text
Swift5	Swift Code Bank 5	Text
Bank6	Bankname6	Text
Iban6	Iban Bank 6	Text

		Datentyp
Swift6	Swift Code Bank 6	Text
Verdichtung	Sammelkonto Forderungen	Numerisch
Kontierhilfe	Gegenkontovorschlag	Numerisch
SSL	Steuerschlüssel Ggkto	Numerisch
Buchungstext	Buchungstextvorschlag	Text
Steuernummer	Steuernummer Inland	Text
Zahlungsart	Zahlungsarten	Text
Mahnbar	Mahnfähig?	Boolean
Mischkonto	Mischkonto	Boolean
Diverses	conto pro diverse	Boolean
Sprache	Sprachkennzeichen	Text
Kundennummer	Eigene Kundennummer	Text
Kreditlimit	Kreditlimit	Double
Vers.Nr	Versicherungsnummer	Numerisch
Versicherung	Name der Versicherung	Text
BetragVers	Versicherter Betrag	Double
SortierSL1	Sortierschlüssel 1	Numerisch
SortierSL2	Sortierschlüssel 2	Numerisch
SortierSL3	Sortierschlüssel 3	Numerisch
Pflichteingabe Kost1	True or False	Text / Boolean
Pflichteingabe Kost2	True or False	Text / Boolean

		Datentyp
VerbandNr	Nummer des Verbandes	Text
Verband	Name des Verbandes	Text
Mitgliedsnummer	Mitgliedsnummer Verband	Text
Gesperrt	Sperrkennzeichen	Text / Boolean
Hinweis	Texthinweise zum Konto	Text
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text

5.4. Kreditorenstamm

		Datentyp
Konto	Personenkonto	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
Name1	Bezeichnung 1	Text
Name2	Bezeichnung 2	Text
Name3	Bezeichnung 3	Text
Strasse	Straße	Text
Plz	Postleitzahl Ort	Text
Ort	Ort	Text
Land	Land	Text
Ansprechparter	Name	Text
Anrede	Anrede	Text
Briefanrede	Briefanrede	Text
GrussFormel	Grußformel	Text
PlzPostfach	Postleitzahl Postfach	Text
Postfach	Postfach	Text
PlzGross	Postleitzahl Großempf.	Text
Branche	Branche	Text
Tel1	Telefonnummer	Text
Tel2	Telefonnummer	Text
Mobil	Handynummer	Text

		Datentyp
Fax	Faxnummer	Text
DFUE	Telefonnummer	Text
Email	Emailadresse	Text
Url	Homepage	Text
UstID	Umsatzsteuer-ID	Text
Bank1	Bankname1	Text
Iban1	Iban Bank 1	Text
Swift1	Swift Code Bank 1	Text
Bank2	Bankname2	Text
Iban2	Iban Bank 2	Text
Swift2	Swift Code Bank 2	Text
Bank3	Bankname3	Text
Iban3	Iban Bank 3	Text
Swift3	Swift Code Bank 3	Text
Bank4	Bankname4	Text
Iban4	Iban Bank 4	Text
Swift4	Swift Code Bank 4	Text
Bank5	Bankname5	Text
Iban5	Iban Bank 5	Text
Swift5	Swift Code Bank 5	Text
Bank6	Bankname6	Text

		Datentyp
Iban6	Iban Bank 6	Text
Swift6	Swift Code Bank 6	Text
Verdichtung	Sammelkonto Verbindlichkeiten	Numerisch
Kontierhilfe	Gegenkontovorschlag	Numerisch
SSL	Steuerschlüssel Ggkto	Numerisch
Buchungstext	Buchungstextvorschlag	Text
Steuernummer	Steuernummer Inland	Text
Zahlungsart	Zahlungsarten	Text
Mahnbar	Mahnfähig?	Boolean
Mischkonto	Mischkonto	Boolean
Diverses	conto pro diverse	Boolean
Sprache	Sprachkennzeichen	Text
Kundennummer	Eigene Kundennummer	Text
Kreditlimit	Kreditlimit	Double
Vers.Nr	Versicherungsnummer	Numerisch
Versicherung	Name der Versicherung	Text
BetragVers	Versicherter Betrag	Double
SortierSL1	Sortierschlüssel 1	Numerisch
SortierSL2	Sortierschlüssel 2	Numerisch
SortierSL3	Sortierschlüssel 3	Numerisch
Pflichteingabe Kost1	True or False	Text / Boolean

		Datentyp
Pflichteingabe Kost2	True or False	Text / Boolean
VerbandNr	Nummer des Verbandes	Text
Verband	Name des Verbandes	Text
Mitgliedsnummer	Mitgliedsnummer Verband	Text
Gesperrt	Sperrkennzeichen	Text / Boolean
Hinweis	Texthinweise zum Konto	Text
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text

5.5. Konten Sachkonten

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
BK	Buchungskreis	Numerisch
B-SL	Buchungsschlüssel	Numerisch
Belegdatum	Belegdatum	Datum
BelegNr.1	Belegnummer	Text
SSL	Steuerschlüssel	Numerisch
Ggkto	Gegenkonto	Numerisch
Betrag	Betrag der Buchung	Double
Buchungstext	Buchungstext	Text
Kost1	Kostenstelle	Numerisch
Kost2	Kostenträger	Numerisch
Menge	Kost Menge	Numerisch
BelegNr.2	Interne Belegnummer	Text
BuchungsMonat	Periode der Buchung	Text
Angelegt am	Anlagedatum der Buchung	Datum
Angelegt von	Erfasser der Buchung	Text
Geändert am	Änderungsdatum der Buchung	Datum
Geändert von	Erfasser der Änderung	Text
13bFallArt	Fallart 13b	Text
BuchJahr	Jahr der Buchung	Numerisch

		Datentyp
BuchMonat	Monat der Buchung	Numerisch
Journalseite	Journalseite	Numerisch
KostLeistDat	Leistungsdatum Kostenrechnung	Datum
Waehrung	Buchungswährung abw. EURO	Text
W-Kuerzel	Währungskürzel	Text
Kurs	Kurs zur Hauswährung	Numerisch
TransaktBetrag	Fremdwährungsbetrag	Double
VerstZeitRaum	Monat der Versteuerung	Numerisch
Leistungsdatum	Leistungsdatum Vorsteuer	Datum
Beleglink	Beleglink	Text
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text
BuchID	Eindeutige ID der Buchung	Text

5.6. Konten Debitoren

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
BK	Buchungskreis	Numerisch
B-SL	Buchungsschlüssel	Numerisch
Belegdatum	Belegdatum	Datum
BelegNr.1	Belegnummer	Text
SSL	Steuerschlüssel	Numerisch
Ggkto	Gegenkonto	Numerisch
Betrag	Betrag der Buchung	Double
Buchungstext	Buchungstext	Text
Kost1	Kostenstelle	Numerisch
Kost2	Kostenträger	Numerisch
Menge	Kost Menge	Numerisch
BelegNr.2	Interne Belegnummer	Text
BuchungsMonat	Periode der Buchung	Text
Angelegt am	Anlagedatum der Buchung	Datum
Angelegt von	Erfasser der Buchung	Text
Geändert am	Änderungsdatum der Buchung	Datum
Geändert von	Erfasser der Änderung	Text
13bFallArt	Fallart 13b	Text
BuchJahr	Jahr der Buchung	Numerisch

		Datentyp
BuchMonat	Monat der Buchung	Numerisch
Journalseite	Journalseite	Numerisch
KostLeistDat	Leistungsdatum Kostenrechnung	Datum
Waehrung	Buchungswährung abw. EURO	Text
W-Kuerzel	Währungskürzel	Text
Kurs	Kurs zur Hauswährung	Numerisch
TransaktBetrag	Fremdwährungsbetrag	Double
VerstZeitRaum	Monat der Versteuerung	Numerisch
Leistungsdatum	Leistungsdatum Vorsteuer	Datum
Beleglink	Beleglink	Text
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text
BuchID	Eindeutige ID der Buchung	Text

5.7. Konten Kreditoren

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
BK	Buchungskreis	Numerisch
B-SL	Buchungsschlüssel	Numerisch
Belegdatum	Belegdatum	Datum
BelegNr.1	Belegnummer	Text
SSL	Steuerschlüssel	Numerisch
Ggkto	Gegenkonto	Numerisch
Betrag	Betrag der Buchung	Double
Buchungstext	Buchungstext	Text
Kost1	Kostenstelle	Numerisch
Kost2	Kostenträger	Numerisch
Menge	Kost Menge	Numerisch
BelegNr.2	Interne Belegnummer	Text
BuchungsMonat	Periode der Buchung	Text
Angelegt am	Anlagedatum der Buchung	Datum
Angelegt von	Erfasser der Buchung	Text
Geändert am	Änderungsdatum der Buchung	Datum
Geändert von	Erfasser der Änderung	Text
13bFallArt	Fallart 13b	Text
BuchJahr	Jahr der Buchung	Numerisch

		Datentyp
BuchMonat	Monat der Buchung	Numerisch
Journalseite	Journalseite	Numerisch
KostLeistDat	Leistungsdatum Kostenrechnung	Datum
Waehrung	Buchungswährung abw. EURO	Text
W-Kuerzel	Währungskürzel	Text
Kurs	Kurs zur Hauswährung	Numerisch
TransaktBetrag	Fremdwährungsbetrag	Double
VerstZeitRaum	Monat der Versteuerung	Numerisch
Leistungsdatum	Leistungsdatum Vorsteuer	Datum
Beleglink	Beleglink	Text
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text
BuchID	Eindeutige ID der Buchung	Text

5.8. Offene Posten Debitoren

		Datentyp
Konto	Personenkonto	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode Personenkonto	Text
Belegdatum	Rechnungsdatum	Datum
BelegNr.1	Rechnungsnummer	Text
BelegNr.2	Interne Belegnummer	Text
Fälligkeit	Fälligkeit der Rechnung	Datum
Ggkto	Gegenkonto der Buchung	Numerisch
Rechnung	Betrag der Rechnung	Double
Zahlung	Zahlungen auf diese Rechnung	Double
Offen	Offener Betrag dieser Rechnung	Double
Text	Buchungstext	Text
Kost1	Kostenstelle	Numerisch
Kost2	Kostenträger	Numerisch
Mahnstufe 1	Höhe der Mahnstufe	Numerisch
Mahnstufe 2	Höhe der Mahnstufe	Numerisch
Mahnstufe 3	Höhe der Mahnstufe	Numerisch
Mahndatum 1	Mahndatum Mahnstufe 1	Datum
Mahndatum 2	Mahndatum Mahnstufe 2	Datum
Mahndatum 3	Mahndatum Mahnstufe 3	Datum

		Datentyp
Mahnstatus	Offen-Frei-Gesperrt	Text
Mahnsperre	Ja / Nein	Text / Boolean
Steuerart	Art der Versteuerung (U,V,E,…)	Text
Steuer%	Prozentsatz	Numerisch
WID	Währungs-ID	Numerisch
Kurs	Kurs bei Fremdwährung	Numerisch
Zahlungsart	Art der Zahlung	Text
Zahlstatus	Status der Zahlung	Text
Op-Vermerk	Memo	Text
BuchID	Eindeutige ID der Buchung	Text

5.9. Offene Posten Kreditoren

		Datentyp
Konto	Personenkonto	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode Personenkonto	Text
Belegdatum	Rechnungsdatum	Datum
BelegNr.1	Rechnungsnummer	Text
BelegNr.2	Interne Belegnummer	Text
Fälligkeit	Fälligkeit der Rechnung	Datum
Ggkto	Gegenkonto der Buchung	Numerisch
Rechnung	Betrag der Rechnung	Double
Zahlung	Zahlungen auf diese Rechnung	Double
Offen	Offener Betrag dieser Rechnung	Double
Text	Buchungstext	Text
Kost1	Kostenstelle	Numerisch
Kost2	Kostenträger	Numerisch
Mahnstufe 1	Höhe der Mahnstufe	Numerisch
Mahnstufe 2	Höhe der Mahnstufe	Numerisch
Mahnstufe 3	Höhe der Mahnstufe	Numerisch
Mahndatum 1	Mahndatum Mahnstufe 1	Datum
Mahndatum 2	Mahndatum Mahnstufe 2	Datum
Mahndatum 3	Mahndatum Mahnstufe 3	Datum

		Datentyp
Mahnstatus	Offen-Frei-Gesperrt	Text
Mahnsperre	Ja / Nein	Text / Boolean
Steuerart	Art der Versteuerung (U,V,E,…)	Text
Steuer%	Prozentsatz	Numerisch
WID	Währungs-ID	Numerisch
Kurs	Kurs bei Fremdwährung	Numerisch
Zahlungsart	Art der Zahlung	Text
Zahlstatus	Status der Zahlung	Text
Op-Vermerk	Memo	Text
BuchID	Eindeutige ID der Buchung	Text

5.10. Saldenliste Sachkonten

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
AB	Anfangsbestand	Double
Soll	Sollbewegungen	Double
Haben	Habenbewegungen	Double
Saldo	Endsaldo	Double
Kontenart	Art des Kontos	Text
Soll01	Sollsaldo Periode01	Double
Haben01	Habensaldo Periode01	Double
Soll02	Sollsaldo Periode02	Double
Haben02	Habensaldo Periode02	Double
Soll03	Sollsaldo Periode03	Double
Haben03	Habensaldo Periode03	Double
Soll04	Sollsaldo Periode04	Double
Haben04	Habensaldo Periode04	Double
Soll05	Sollsaldo Periode05	Double
Haben05	Habensaldo Periode05	Double
Soll06	Sollsaldo Periode06	Double
Haben06	Habensaldo Periode06	Double
Soll07	Sollsaldo Periode07	Double

		Datentyp
Haben07	Habensaldo Periode07	Double
Soll08	Sollsaldo Periode08	Double
Haben08	Habensaldo Periode08	Double
Soll09	Sollsaldo Periode09	Double
Haben09	Habensaldo Periode09	Double
Soll10	Sollsaldo Periode10	Double
Haben10	Habensaldo Periode10	Double
Soll11	Sollsaldo Periode11	Double
Haben11	Habensaldo Periode11	Double
Soll12	Sollsaldo Periode12	Double
Haben12	Habensaldo Periode12	Double
Soll13	Sollsaldo Periode13	Double
Haben13	Habensaldo Periode13	Double
Soll14	Sollsaldo Periode14	Double
Haben14	Habensaldo Periode14	Double

Der Anfangsbestand bezieht sich immer auf den Eröffnungssaldo des Wirtschaftsjahres. Soll- und Habenbewegungen beziehen sich auf den Zeitraum der Periode 01 bis zur ausgewählten Periode. Der Saldo ist der Endsaldo aller Bewegungen der Perioden 01 bis zur ausgewählten Periode.

5.11. Saldenliste Debitoren

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
AB	Anfangsbestand	Double
Soll	Sollbewegungen	Double
Haben	Habenbewegungen	Double
Saldo	Endsaldo	Double
Soll01	Sollsaldo Periode01	Double
Haben01	Habensaldo Periode01	Double
Soll02	Sollsaldo Periode02	Double
Haben02	Habensaldo Periode02	Double
Soll03	Sollsaldo Periode03	Double
Haben03	Habensaldo Periode03	Double
Soll04	Sollsaldo Periode04	Double
Haben04	Habensaldo Periode04	Double
Soll05	Sollsaldo Periode05	Double
Haben05	Habensaldo Periode05	Double
Soll06	Sollsaldo Periode06	Double
Haben06	Habensaldo Periode06	Double
Soll07	Sollsaldo Periode07	Double
Haben07	Habensaldo Periode07	Double

		Datentyp
Soll08	Sollsaldo Periode08	Double
Haben08	Habensaldo Periode08	Double
Soll09	Sollsaldo Periode09	Double
Haben09	Habensaldo Periode09	Double
Soll10	Sollsaldo Periode10	Double
Haben10	Habensaldo Periode10	Double
Soll11	Sollsaldo Periode11	Double
Haben11	Habensaldo Periode11	Double
Soll12	Sollsaldo Periode12	Double
Haben12	Habensaldo Periode12	Double
Soll13	Sollsaldo Periode13	Double
Haben13	Habensaldo Periode13	Double
Soll14	Sollsaldo Periode14	Double
Haben14	Habensaldo Periode14	Double
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text

Der Anfangsbestand bezieht sich immer auf den Eröffnungssaldo des Wirtschaftsjahres. Soll- und Habenbewegungen beziehen sich auf den Zeitraum der Periode 01 bis zur ausgewählten Periode. Der Saldo ist der Endsaldo aller Bewegungen der Perioden 01 bis zur ausgewählten Periode.

5.12. Saldenliste Kreditoren

		Datentyp
Konto	Kontonummer	Numerisch
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
AB	Anfangsbestand	Double
Soll	Sollbewegungen	Double
Haben	Habenbewegungen	Double
Saldo	Endsaldo	Double
Soll01	Sollsaldo Periode01	Double
Haben01	Habensaldo Periode01	Double
Soll02	Sollsaldo Periode02	Double
Haben02	Habensaldo Periode02	Double
Soll03	Sollsaldo Periode03	Double
Haben03	Habensaldo Periode03	Double
Soll04	Sollsaldo Periode04	Double
Haben04	Habensaldo Periode04	Double
Soll05	Sollsaldo Periode05	Double
Haben05	Habensaldo Periode05	Double
Soll06	Sollsaldo Periode06	Double
Haben06	Habensaldo Periode06	Double
Soll07	Sollsaldo Periode07	Double
Haben07	Habensaldo Periode07	Double

		Datentyp
Soll08	Sollsaldo Periode08	Double
Haben08	Habensaldo Periode08	Double
Soll09	Sollsaldo Periode09	Double
Haben09	Habensaldo Periode09	Double
Soll10	Sollsaldo Periode10	Double
Haben10	Habensaldo Periode10	Double
Soll11	Sollsaldo Periode11	Double
Haben11	Habensaldo Periode11	Double
Soll12	Sollsaldo Periode12	Double
Haben12	Habensaldo Periode12	Double
Soll13	Sollsaldo Periode13	Double
Haben13	Habensaldo Periode13	Double
Soll14	Sollsaldo Periode14	Double
Haben14	Habensaldo Periode14	Double
FF1	Freies Feld 1	Text
FF2	Freies Feld 2	Text
FF3	Freies Feld 3	Text
FF4	Freies Feld 4	Text
FF5	Freies Feld 5	Text

Der Anfangsbestand bezieht sich immer auf den Eröffnungssaldo des Wirtschaftsjahres. Soll- und Habenbewegungen beziehen sich auf den Zeitraum der Periode 01 bis zur ausgewählten Periode. Der Saldo ist der Endsaldo aller Bewegungen der Perioden 01 bis zur ausgewählten Periode.

5.13. Kostenstellen

		Datentyp
Nummer	Kontonummer	Numerisch
Bezeichnung	Bezeichnung	Text
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
Verantwortlich	Bezeichnung	Text

5.14. Kostenträger

		Datentyp
Nummer	Kontonummer	Numerisch
Bezeichnung	Bezeichnung	Text
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
Verantwortlich	Bezeichnung	Text

5.15. Personalstamm

		Datentyp
Personalnummer	Personalnummer	Numerisch
Name	Bezeichnung	Text
Vorname	Bezeichnung	Text
Geschlecht	Bezeichnung	Text
Geb.Dat	Geburtsdatum	Text
Straße	Bezeichnung	Text
Plz	Bezeichnung	Text

		Datentyp
Ort	Bezeichnung	Text
Land	Bezeichnung	Text
Kost1	Kostenstellen	Text
Staatsang.	Staatsangehörigkeit	Text
Tel	Bezeichnung	Text
Handy	Bezeichnung	Text
Fax	Bezeichnung	Text
Email	Bezeichnung	Text
Eintritt	Bezeichnung	Text
Austritt	Bezeichnung	Text

5.16. Mandantenstammdaten

		Datentyp
Nummer	Mandantennummer	Numerisch
Name1	Name1	Text
Name2	Name2	Text
Kurzbezeichnung	Matchcode	Text
Strasse	Straße	Text
Plz	Postleitzahl Ort	Text
Ort	Ort	Text
Land	Land	Text
PlzPostfach	Postleitzahl Postfach	Numerisch
Postfach	Postfach	Text
PlzGross	Postleitzahl Großempf.	Numerisch
Tel1	Telefonnummer	Text
Tel2	Telefonnummer	Text
Fax	Faxnummer	Text
Mobil	Handynummer	Text
Email	Emailadresse	Text
URL	Website	Text
Gegenstand	Unternehmensgegenstand	Text
HauptFa-Nr	Nummer des Hauptfinanzamtes	Numerisch
HauptFa-Name	Name des Hauptfinanzamtes	Text

		Datentyp
Steuernummer	Haupt-Steuernummer Mandant	Text
SKR	Fibu Sachkontenrahmen	Numerisch
Hauswährung	Fibu Hauswährung	Text
SvSachkonto	Fibu Saldovortrag Sachkonto	Numerisch
SvDebitor	Fibu Saldovortrag Debitor	Numerisch
SvKreditor	Fibu Saldovortrag Kreditor	Numerisch
DiffSachkonto	Fibu Differenzen Sachkonto	Numerisch
DiffDebitor	Fibu Differenzen Debitor	Numerisch
DiffKreditor	Fibu Differenzen Kreditor	Numerisch
Fo-LL	Sammelkonto Forderungen	Numerisch
Verb-LL	Sammelkonto Verbindlichkeiten	Numerisch
ArtSteuer	Fibu Versteuerungsart	Text

Kontakt:

Wolters Kluwer
Software und Service GmbH
Stuttgarter Straße 35
71638 Ludwigsburg
+49 (0)7141 914-0 tel
+49 (0)7141 914-92 fax
addison@wolterskluwer.com